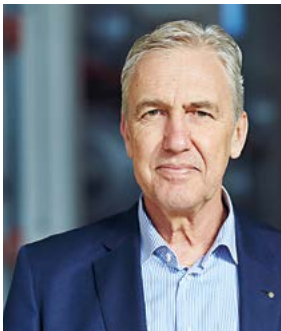


SWISS **TEXTILES**

**GESCHÄFTSBERICHT**

**2018**





# VERBAND

- 4 Editorial
- 8 Das tun wir
- 10 Aktivitäten
- 14 Gremien
- 16 Mitglieder

# Leiden- schaft

Vier Begegnungen mit Menschen, die mit Herzblut in der Textilbranche arbeiten.



# BRANCHE

- 26 Die Branche in Zahlen
- 29 Textilien
- 32 Bekleidung

# EIN NEUES KAPITEL IN DER TEXTILGESCHICHTE SCHREIBEN



Wann war unsere Branche nicht im Wandel? Seit jeher war die Textilbranche äusseren Einflüssen unterworfen, musste mit technologischem Fortschritt und gesellschaftlichen Veränderungen Schritt halten. Mehr noch: Wir mussten immer einen Schritt voraus sein. Schweizer Firmen haben Pionierarbeit geleistet: bei der Entwicklung neuer Textilmaschinen und nachhaltiger Hilfsstoffe, bei der Funktionalisierung von Geweben und dem Vordringen in neue Anwendungsfelder wie der Medizin oder dem Transportwesen.

Sicherlich erleben wir heute eine neue Dynamik an Veränderungen. Der Markt verlangt nach kundenspezifischen

Produkten. Möglichst schnell. Möglichst flexibel. Möglichst günstig. Gleichzeitig sollen Produkte aber qualitativ hochstehend, langlebig und nachhaltig sein. Der Markt verlangt nach ständiger Innovation und nach Neuheiten.

Wir müssen uns fragen: Haben traditionelle Geschäftsmodelle noch eine Chance? Wie wird unsere Branche in Zukunft aussehen?

Die textile Kette ist heute nicht mehr linear oder in Sparten zu unterteilen. Sie ist durchlässiger geworden. Dies erleben wir auch in der Verbandsarbeit. Die Vernetzung der Firmen unterein-

Carl Illi, Präsident, und Peter Flückiger, Direktor, wollen mit Swiss Textiles Brücken bauen und Impulse setzen.

ander und mit anderen Branchen nimmt in unserer Arbeit eine immer wichtigere Rolle ein.

Wir sind heute nicht mehr der Verband der Textilfabriken. Wir sind der Verband innovativer Firmen, die textile Lösungen entwickeln, produzieren und weltweit vermarkten. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern wollen wir anstehende Themen angehen und die Zukunft der Branche gestalten.

**«Die Zukunft wird gestaltet durch unser gegenwärtiges Engagement in der Nachwuchsförderung sowie unsere Offenheit für Innovationen mit nachhaltigem Denken und Handeln.»**

Rufina Hümmer,  
LU Couture AG



**«Die Textilbranche bietet heute sehr gute Ausbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten in hochmodernen Firmen.»**

Frank Katzenstein,  
Bethge AG



**«WIR SCHWEIZER KÖNNEN VORREITER SEIN IM HINTERFRAGEN UND NEUGESTALTEN DER GESCHÄFTSMODELLE.»**

Nicolas Rochat,  
Mover Sportswear SA



**«Die stetig steigenden Anforderungen und Bedürfnisse zwingen uns, traditionelle Verfahrensweisen anzupassen und erfordern dynamische und schnelle Aus- und Weiterbildungsmodelle.»**

René Lenzin,  
Kuny AG



**«Wer überleben will, muss erfolgreich eine Nische besetzen. Gefragt sind innovative und hochwertige Produkte mit Mehrwert. Es gibt und wird immer lukrative Absatzmärkte für Qualitätsware aus der Schweiz geben.»**

Andreas Schönenberger,  
SIGVARIS Management AG



**«Ich denke, dass die Branche ihre Zukunft durchaus erfolgreich gestalten kann, insbesondere über Innovation im Bereich Design, Materialien und Produktion.»**

Marc Willy,  
Nile Clothing AG



**«Die Betonung unserer Schweizer Heritage hilft weltweit. Durch spannende Themen mit Schweizer Bezug wie Heliskiing im Engadin oder Wakeboarden auf dem Bodensee haben wir unsere Swiss-Cross-Kollektion erfolgreich ausgebaut und weiter emotionalisiert.»**

Marcel Braun,  
Holy Fashion Group



**«Die Fachrichtung Seil- und Hebetechnik bietet eine grosse Palette an innovativen und technisch hochstehenden Produkten. Diese Vielfaltigkeit macht es aus, dass unsere Branche auch in Zukunft spannend sein wird für junge, interessierte Leute.»**

Oswald Berger,  
Seilerei Berger GmbH

**«Nachhaltige, hochfunktionale und intelligente Textilien für ein besseres Leben – die Chance für die Schweizer Textilindustrie dank einem einzigartigen Innovations-Netzwerk!»**

Vincenzo A. Montinaro,  
AG Cilander







**«Innovation dank Zusammenarbeit. Wo Erkenntnisse der Hochschulen mit Können der Industrie und Qualitätsbewusstsein der Kunden zusammentreffen, sehe ich frohe Entwicklungen.»**

Lea Schiess,  
Fieri GmbH



**«WIR KÖNNEN STOLZ DARAUFG SEIN, DASS WIR DIE DIGITALISIERUNG SO ERFOLGREICH MEISTERN AUF DER BASIS DER SCHWEIZER WERTE QUALITÄT UND INNOVATION.»**

Reiner Pichler,  
Calida Group

**«Wir bauen auf Schweizer Wurzeln und mehr als 155 Jahre Erfahrung. Wir nutzen das grossartige technologische Know-how anderer Industrien, wie z. B. für «Laser Fuse», um von der Schweiz aus die Herstellung von Daunenjacken zu revolutionieren.»**



Oliver Pabst,  
Mammut Sports Group AG



**«Der Standort Schweiz verlangt Spitzenleistungen: Kreativität, Innovation, Produktivität. Nur wer diese Disziplinen beherrscht, kann heute im Weltmarkt bestehen.»**

Jakob Lang,  
Lang & Co. AG

# DAS TUN WIR

Die Schweizer Textilbranche ist ein weltweit agierendes Kompetenzzentrum für innovative textile Lösungen. Als Verband setzen wir uns dafür ein, dass die Branche auch in Zukunft erfolgreich sein wird.

Textilien sind in unserem Alltag omnipräsent. Nicht nur Kleider, sondern auch Banknoten, künstliche Sehnen und Implantate, leuchtender Beton, kinetische Netze oder Umweltfilter sind aus Textilien hergestellt. Textil ist das Material der Zukunft: leicht, dünn, flexibel, hochporös, reissfest, formbar, aber doch formstabil, weiterverarbeitbar und multifunktional – bei keinem anderen Material sind die Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten so vielfältig.

**«Wir gehen als Verband voraus und greifen Themen auf, die zukunftsweisend sind.»**

---

## Die Zukunft der Branche mitgestalten

Die Produkte und Dienstleistungen, die die Schweizer Firmen in der Textil- und Bekleidungsbranche anbieten, widerspiegeln diese Vielfalt. Sie sind fokussiert auf globale Nischenmärkte und bieten Spezialitäten an. Entweder im modischen Bereich mit Stoffen und Stickereien sowie hochwertigen Wäsche- und Bekleidungskollektionen, oder im technischen Bereich, wo textile Hightechprodukte für die unterschiedlichsten Industrien wie zum Beispiel für die Medizin, den Transport-, Bau- oder Sportbereich oder den Bereich Arbeitsbekleidung gefertigt werden. Diese Firmen forschen, entwickeln, kreieren und produzieren am Standort Schweiz und in der ganzen Welt. Sie sind getrieben, innovativ zu sein, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Sie gehören in ihren Sparten zu den besten Firmen weltweit.

Swiss Textiles vertritt die Interessen dieser gut 200 international ausgerichteten KMU. Wir sind bestrebt, die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit die Innovationsfähigkeit der Branche weiter ausgebaut werden kann.



# WIR BRINGEN MENSCHEN ZUSAMMEN

Ob wir uns für ein wirtschaftsfreundliches Umfeld einsetzen, Forschungsprojekte fördern oder unsere Mitglieder mit spannenden Kontakten zusammenbringen – für uns steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Wir helfen unseren Mitgliedern bei alltäglichen Herausforderungen und bieten ein spannendes Netzwerk zum aktiven Austausch.

# 200

**international  
ausgerichtete  
KMU gehören zu  
Swiss Textiles.**

## LOBBYIEREN

– Wir bringen die wirtschaftspolitischen Anliegen der Branche aktiv in den politischen Prozess ein und pflegen intensive Kontakte zu den politischen Entscheidungsträgern. Dies unter anderem in der Handels-, in Arbeitgeber- und Sozialpolitik sowie in den Bereichen Umwelt, Energie und Bildung.

## BERATEN UND INFORMIEREN

– Wir beraten unsere Mitglieder im persönlichen Kontakt zu Fragen im Arbeitsrecht, geistiges Eigentum, Musterschutz, Import- und Exportfragen (Zölle, Ursprungsregeln) sowie zu Umweltvorschriften und Nachhaltigkeit.

– Wir informieren unsere Mitglieder laufend über Gesetzesänderungen und Rechtsprechungen, die die Textil- und Bekleidungsunternehmen im Geschäftsalltag direkt betreffen.

– Wir organisieren praxisnahe Fachtagungen und Workshops zu relevanten aktuellen Themen.

## VERNETZEN

– Wir vernetzen unsere Mitglieder untereinander und mit wichtigen Akteuren anderer Branchen sowie Forschungsinstitutionen im In- und Ausland.

– Wir fördern und unterstützen Forschungsprojekte und organisieren gemeinsame Messeauftritte.

– Wir bieten mit «Kontext» eine interdisziplinäre Plattform, wo zeitaktuelles Trendwissen und soziokulturelle Strömungen diskutiert und vermittelt werden.

## AUS- UND WEITERBILDEN

– Wir tragen die Verantwortung für die Grundbildung des Textiltechnologen EFZ, des Textilpraktikers EBA, des Laboranten mit Fachrichtung Textil sowie verschiedener Berufs- und Höheren Fachprüfungen.

– Wir arbeiten eng mit den relevanten Bildungsinstitutionen zusammen, um Fachkräfte aus- und weiterzubilden.

# AKTIVITÄTEN 2018 / LOBBYIEREN



## Parlamentarieranlass

80 Gäste der «Parlamentarischen Gruppe für die Textilwirtschaft» trafen sich zum jährlichen Austausch. Caroline Forster, CO-CEO der Forster Rohner Gruppe, sprach über die internationale Ausrichtung eines Schweizer KMU und welche Herausforderungen damit verbunden sind. Den Abschluss des Abends bildete eine Modenschau mit innovativen Schweizer Kreationen: Lederaccessoires und Kreationen von YvY sowie Hypertube-Stoffe von Jakob Schlaepfer, umgesetzt von Lela Scherrer Fashion and Concept Design mit Unterstützung des Nähwerk IDM.

## BÖB-Revision

Das starke Lobbying von Swiss Textiles führte dazu, dass die Verankerung von Nachhaltigkeit in der Revision berücksichtigt wurde.

**05/03**

## Steuervorlage

Swiss Textiles setzte sich in der parlamentarischen Debatte erfolgreich für die Einführung eines Abzugs für Forschungs- und Entwicklungsaufwände sowie eine Begrenzung der Mindestbesteuerung für Dividenden ein. Die Steuervorlage dürfte, bei Zustimmung der Schweizer Bevölkerung in der Referendumsabstimmung, am 1. Januar 2020 in Kraft treten.

**03/05**

## Informationsveranstaltung

Exklusive Informationsveranstaltung in Bern über das neue modulare Bekleidungs- und Ausrüstungssystem der Armee im Umfang von über 300 Millionen Franken.



## Selbstbestimmungsinitiative

Swiss Textiles engagierte sich in der Abstimmungskampagne gegen die Initiative. Die Initiative hätte zahlreiche internationale Verträge gefährdet. Gerade die global ausgerichtete Textilbranche wäre davon stark negativ betroffen gewesen. Die Initiative wurde mit 66,2 Prozent Nein-Stimmen abgelehnt.



Danilo Pieri,  
CEO Swisslastic AG  
St. Gallen

**«Die Importzölle erhöhen die Produktionskosten. Auch dank der Bemühungen von Swiss Textiles wird das Parlament demnächst über die Abschaffung dieser Zölle befinden.»**

# AKTIVITÄTEN 2018 / BERATEN UND INFORMIEREN



Andreas Guggenbühl,  
Co-Founder und CEO Selfnation,  
RealLook AG

**«Die Veranstaltungsthemen sind hochaktuell und praxisorientiert. Besonders von den Workshops zu Blockchain und Losgrösse 1 haben wir sehr profitiert».**

## Neue Website

Im Dezember lancierte der Verband eine neue Website. Die innovativen und kreativen Produkte der Branche werden in einem kurzen Film vorgestellt. Artikel über das Schaffen der Mitgliedsfirmen und regelmässige Berichte über branchenrelevante Themen geben Einblick in die Branche. Grosse Beachtung findet überdies die Swiss-Textiles-Jobplattform.



**14/05**

## Persönliche Beratung

Rund 900 persönliche Beratungen führten die Mitarbeitenden von Swiss Textiles in diesem Jahr durch. Fragen im Arbeitsrecht, zum geistigen Eigentum, zu Zöllen und Ursprungsregeln sowie zu Umweltvorschriften und Nachhaltigkeit werden individuell und persönlich beantwortet.



## Tagungen

Neben den Beratungen organisierte Swiss Textiles mehrere Tagungen und Workshops zu relevanten branchenspezifischen Themen. Diese sorgten dafür, dass die Mitglieder über aktuelle Veränderungen und Neuerungen in den Gesetzen informiert sind. Besonders gut besucht waren die Veranstaltungen zum neuen Datenschutzgesetz, zur Stellenmeldepflicht oder der Blockchain-Technologie.

**22/11**



## Ausstellersitzung Techtex

Die 23 Aussteller am Gemeinschaftsstand der Techtex 2019 in Frankfurt trafen sich zum Kick-off. Swiss Textiles stellte das Konzept «One Roof» vor. Das gemeinsame Dach symbolisiert die enge Zusammenarbeit der Firmen mit den Forschungsinstitutionen, Ausbildungsstätten und der Firmen untereinander.

## Exklusiver Mitgliederbereich

Swiss-Textiles-Mitglieder können neu von einem exklusiven online-Mitgliederbereich profitieren. Sie werden regelmässig zu branchenrelevanten Veränderungen, Gesetzgebungen und Bestimmungen, die Auswirkung auf ihre Arbeit haben, informiert. Die Themen können individuell zusammengestellt werden, sodass jedes Mitglied nur die für ihn relevanten Informationen erhält.



# AKTIVITÄTEN 2018 / VERNETZEN



## Taiwan

Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding mit Forschungsinstitutionen und dem Textilverband Taiwans. Ziel ist die Vertiefung der Zusammenarbeit bei der Entwicklung von innovativen textilen Lösungen für funktionale Gewebe und Bekleidung.

31/01

14/02

## Netzwerkanlass in Paris

Das Netzwerk der Textilfirmen und der in Paris arbeitenden Schweizer Designer wurde während der Premiere Vision in Paris mit einem eigenen Event gestärkt.



Sandra Geiger,  
CEO Alumo AG

**«Die Referate am Summit geben wertvolle Denkanstösse für unsere Arbeit. Dazu findet ein reger Austausch unter den Branchenkolleginnen und -kollegen statt, der immer wieder bereichernd ist.»**

## Swiss Textiles Summit

Zum ersten Mal fand die Generalversammlung unter dem neuen Konzept des Swiss Textiles Summit statt. Über 120 Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedsfirmen nahmen teil und liessen sich von den spannenden Referaten der internationalen Gäste inspirieren. Darunter Daniel Grieder, CEO von Tommy Hilfiger.



27/06

23/08

## Innovation Day

Über 200 Teilnehmende befassten sich mit dem Tagungsthema «Blockchain-Technologie» und wie sie diese in ihre Arbeit integrieren können. Das Keynote-Referat hielt Heinz Zeller von Hugo Boss.

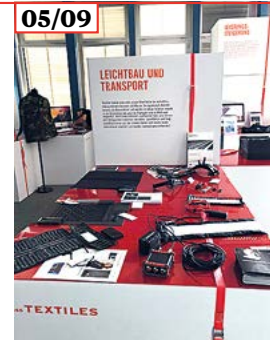


## Kontext Jahresveranstaltung

Ist der Sportbereich in der Achtsamkeit für eine nachhaltige Produktion schon weiter und kann er Vorbild für andere Branchen sein? Diese Frage diskutierten CEOs, Designer und Produktentwickler mit internationalen Gästen. Als Keynote sprach Lucy Siegle, Autorin und Publisher Daily Telegraph, UK.

31/08

05/09



## Deftech

Die Veranstaltung Defence Future Technologies zeigte den Führungskräften der Armee, an welchen innovativen textilen Entwicklungen die Schweizer Firmen arbeiten. Neben Referaten wurden in einer Ausstellung textile Innovationen aus der Schweiz präsentiert.



# AKTIVITÄTEN 2018 / AUS- UND WEITERBILDEN

## Lehrabschluss

19 Lernende schlossen ihre Grundausbildung als Textiltechnologe EFZ, acht als Textilpraktiker EBA sowie vier als Laborant EFZ in der Fachrichtung Textil ab.



07

## Revision Textiltechnologie

Im Rahmen einer Totalrevision wurde die Grundbildung Textiltechnologe/in EFZ überarbeitet und den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Viele Fachpersonen haben Inhalte und neue Stossrichtungen diskutiert und neue Lehrpläne erstellt. Vor allem für die Firmen wird es organisatorisch einfacher werden.



## Bildungsmessen OBA und BIM

Lernende und Berufsbildner demonstrieren den interessierten Schülerinnen und Schülern das abwechslungsreiche Tätigkeitsgebiet der Textilberufe.

30/08



Patrizia Novo,  
Lernende Textiltechnologin EFZ,  
Streffband AG  
Zweigniederlassung JHCO

**«Die Vielseitigkeit der Prozesse und Arbeitsschritte für die Herstellung eines textilen Bandes faszinieren mich. Die Lehre zur Textiltechnologin EFZ verändert auch meinen Blick auf Textilien im Alltag. Textilien sind überall, immer verschieden, vielseitig und fast immer schön anzusehen.»**



08

## Neue Lernende

21 neue Lernende begannen ihre Lehre als Textiltechnologe EFZ oder Textilpraktiker EBA und vier als Laborant EFZ Fachrichtung Textil.

12/09

## Swisskills

Swiss Textiles präsentierte die Textilberufe während der Swisskills-Messe in Bern. 120 000 Besucher (davon 60 000 Schüler) besuchten die Swisskills.



# GREMIEN



## MITGLIEDER DES VORSTANDS

Bild, von links nach rechts:

**Dr. Urs Rickenbacher,**  
Lantal Textiles AG

**Andreas Tischhauser,**  
Tisca Tischhauser AG

**Urs Schellenberg,**  
E. Schellenberg  
Textildruck AG

**Carl Illi,**  
CWC Textil AG

**Silvan Wildhaber,**  
Filtex AG

**Urs Isler,**  
C. Beerli AG

**Vincenzo A. Montinaro,**  
AG Cilander

### PRÄSIDENT

**Carl Illi,**  
CWC Textil AG

### EHRENPRÄSIDENTEN

**Urs Baumann,**  
Lantal Textiles AG

**Max R. Hungerbühler,**  
Bischoff Textil AG

**Thomas Isler,**  
Gessner AG

**Andreas Sallmann,**  
ISA Sallmann AG

## STÄNDIGE KOMMISSIONEN

In den fünf ständigen Kommissionen werden die Anliegen der Mitglieder gebündelt und die strategischen Leitlinien der Verbandstätigkeit festgelegt.

### KOMMISSION FÜR AUSBILDUNGS- FRAGEN UND NACHWUCHS- FÖRDERUNG (AUK)

**Dr. Urs Rickenbacher,**  
Lantal Textiles AG  
Präsident

### KOMMISSION FÜR ARBEITGEBER- UND SOZIALPOLITIK (KARSO)

**Vincenzo A. Montinaro,**  
AG Cilander  
Präsident

### KOMMISSION FÜR PR UND KOLLEKTIVWERBUNG (KPK)

**Andreas Tischhauser,**  
Tisca Tischhauser AG  
Präsident

### KOMMISSION FÜR UMWELT UND TECHNOLOGIE (KUT)

**Urs Schellenberg,**  
E. Schellenberg Textildruck AG  
Präsident

### KOMMISSION FÜR WIRTSCHAFT (WIKO)

**Silvan Wildhaber,**  
Filtex AG  
Präsident





## GESCHÄFTSSTELLE, MITGLIEDER DES KADERS

Bild, von links nach rechts:

**Michael Berger,**  
Leiter Bildung und  
Nachwuchsförderung

**Nina Bachmann,**  
Leiterin Technologie  
und Umwelt

**Peter Flückiger,**  
Direktor

**Mirjam Matti Gähwiler,**  
Leiterin Kommunikation  
und PR

**Liliane Sieber,**  
Leiterin Arbeitgeber-  
und Sozialpolitik

**Jasmin Schmid,**  
Leiterin Wirtschaft  
und Statistik

## ARBEITSKREISE

Die sechs Arbeitskreise setzen sich mit den spezifischen Anliegen ihrer jeweiligen Sparte auseinander und bringen diese in den Kommissionen ein.

### ARBEITSKREIS BEKLEIDUNG (AKB)

**Dr. Alfred J. Beerli,**  
**workfashion.com AG**  
Präsident

### ARBEITSKREIS GARNE, ZIRNE UND BÄNDER (AKGZB)

**Andreas Christen,**  
**Wollspinnerei Huttwil AG**  
Präsident

### ARBEITSKREIS SEIL- UND HEBETECHNIK (AKSH)

**Oswald Berger,**  
**Seilerei Berger GmbH**  
Präsident

### ARBEITSKREIS STICKEREI/ GEWEBE-EXPORT (AKSGE)

**Silvan Wildhaber,**  
**Filtex AG**  
Präsident

### ARBEITSKREIS STOFFE UND TEPPICHE (AKST)

**Conrad Peyer,**  
**Weseta Textil AG**  
Präsident

### ARBEITSKREIS TEXTILVEREDLUNG (AKV)

**Vincenzo A. Montinaro,**  
**AG Cilander**  
Präsident

# MITGLIEDER

**A** Acundis AG, www.acundis.com / **AG Cilander**, www.cilander.com / **AirWork & Heliseilerei GmbH (A&H)**, www.air-work.com / **Ajotex SA**, www.ajotex-sous-vetements.ch / **ALBIRO AG**, www.albiro.com / **Algo SA**, www.algosa.ch / **Alumo AG**, www.alumo.ch / **Annette Douglas Textiles AG**, www.douglas-textiles.ch / **à ma chère AG**, www.a-ma-chere.ch / **Art of Cashmere World AG**, www.ftc-cashmere.com / **ASCO Bettwaren AG**, www.asco-ag.ch

**B** **Bächi-Cord AG**, www.baechi-cord.ch / **Bandfabrik Breitenbach AG**, www.bandfabrik.com / **Baumberger Hansjürg GmbH**, www.baumberger-wimmis.ch / **bäumlin & ernst ag**, www.beag.ch / **Beach Company AG**, www.alprausch.ch / **Bethge AG**, www.bethge.ch / **Bierbaum Wegrotex AG**, www.flinka.ch / **Bischoff Interior AG**, www.bischoff-interior.com / **Bischoff Textil AG**, www.bischoff-textil.com / **BLN Qualitex AG**, www.blqualitex.com / **Boller Winkler AG**, www.boller-winkler.ch / **Brennet Fashion AG**, www.brennet.biz / **Brüggli Geschäftsbereich Industrie**, www.brueggli.ch

**C** **C. Beerli AG**, www.beerli.com / **Calida AG**, www.calida.com / **Camenzind + Co. AG**, www.natural-yarns.com / **Christian Eschler Europe AG**, www.eschler.com / **Christian Fischbacher Co. AG**, www.fischbacher.com / **Christian Fischbacher Bed & Bath AG**, www.fischbacher.com / **Climatex AG**, www.climatex.com / **Colora Seta AG**, www.colora.ch / **ComfortTrust AG**, www.comforttrust.ch / **Corporess AG**, www.corporess.com / **Corsa Nova AG/SA**, www.corsanova.ch / **Cortex Hümbelin AG**, www.cortexhuembelin.com / **Coyarn AG**, www.coyarn.ch / **CQ Corporate Fashion GmbH**, www.cqcorporatefashion.com / **Création Baumann AG**, www.creationbaumann.com / **Cross Fashion Ltd.**, www.crossfashion.com / **CWC Textil AG**, www.cwc.ch

**D** **Dagsmejan Ventures AG**, www.dagsmejan.com / **Daniel Jenny & Co.**, www.swissfabc.ch / **Development Never Stops Ilc.**, www.developmentneverstops.com / **Die Manufaktur GmbH**, www.diemanufakturghmbh.ch / **Dierig AG**, www.dierig.ch

**E** **E & M Manufacturing GmbH**, www.emweaving.com / **E. Schellenberg Textildruck AG**, www.estextildruck.ch / **Eduard Tanner AG**, www.scherlerei.ch / **Eisenhut + Co. AG**, www.eisenhut-co.ch / **EM Group Schweiz GmbH**, www.erwinmueller.ch / **Embrex Ltd. (Switzerland)**, www.embrex.ch / **Engelbert E. Stieger AG**, www.stieger.com / **Ernst Brunner AG**, www.ebrunner.ch

**F** **F. Blumer & Cie. AG**, www.blumer-f.ch / **Fabromont AG**, www.fabromont.ch / **Fahnenfabrik Sevelen AG**, www.fahnenfabrik.ch / **Färberei Kronbühl AG**, www.faererei-kronbuehl.com / **Färberei Probst AG**, www.faererei-probst.ch / **Fein-Elast Grabher AG**, www.fein-elast.ch / **Fieri GmbH**, www.fieri.ch / **Filtex AG**, www.filtex.ch / **fischtextiles gmbh**, www.fischtextiles.ch / **Fisolan AG**, www.fisolan.ch / **Fissco AG**, www.fissco.ch / **FLASA Filature de laine peignée d'Ajoie SA**, www.flasa.ch / **FLAWA Consumer GmbH**, www.flawa.ch / **Forster Rohner AG**, www.forsterrohner.com / **Fritz Landolt AG**, www.landolt.com / **Fuchs Design AG**, www.fuchs-design.ch

**G** **Gallus Hautle AG**, www.ghautle.ch / **Geflechtfabrik Tressa AG**, www.tressa.ch / **Geissbühler & Co. AG**, www.geissbuehler.com

**H** **Hanro AG**, www.hanro.com / **Hausamann + Moos 1811**, www.hausamann-moos.ch / **Hch. Kündig & Cie AG**, www.kundig-hch.ch / **Hebetech AG**, www.hbt-ag.ch / **Heimbach Switzerland AG**, www.heimbach.com / **Heimgartner Fahnen AG**, www.heimgartner.com / **Hermann Bühler AG**, www.buhleryarn.com / **Hermann Koller AG**, www.hermann-koller.com / **Huber & Co. AG**, www.huber-bandfabrik.com / **HWB Das GürtelDesign. AG**, www.hwbguertel.ch

**I** **Ida Gut AG**, www.idagut.ch / **iGIOi AG**, www.igloi.ch / **Ilitex AG / Interpars AG**, www.interpars.ch / **Inter-Spitzen AG**, www.inter-spitzen.ch / **ISA Sallmann AG**, www.isabodywear.ch

**J** **J. Weder-Meier AG**, www.weder-meier.ch / **Jacob Rohner AG**, www.rohner-socks.com / **Jakob AG**, www.jakob.ch / **Jakob Härdi AG**, www.haerdi.com / **Jakob Schlaepfer AG**, www.jakobschlaepfer.com / **jas AG**, www.jas.ch / **Jenny Fabrics AG**, www.jenny-fabrics.ch / **JHCO Elastic AG**, www.jhco.ch / **JLT Company AG**, www.jltbag.com / **Jockey Switzerland GmbH**, www.jockey.com / **Johann Müller AG**, www.mueller-textil.ch

**K** **Kauf AG**, www.kauf.ch / **Kramis Teppich Design AG**, www.kramis-teppich.ch / **Kuert + Co. AG**, www.seilerei.ch / **Kuny AG**, www.kuny.ch / **Kyburz Bettwarenfabrik AG**, www.kyburz-bfb.ch

**L** **Laib Yala Tricot AG**, www.laib-yala.ch / **Landenberg AG**, www.landenberg.ch / **Lang & Co. AG**, www.langyarns.com / **Lantal Textiles AG**, www.lantal.com / **Le Coupon GmbH**, www.lecoupon.ch / **Leinenweberei Bern AG**, www.lwbern.ch / **Lenzinger GmbH**, www.lenzinger.ch / **Lobra AG**, www.lobra.ch / **LU Couture AG**, www.lu-couture.ch / **Lüthi & Cie. Tissus Couture**, www.luethi-tissus.ch / **LYN Lingerie**, www.lynlingerie.ch

**M** **Mammut Sports Group AG**, www.mammut.ch / **Meister & Cie AG**, www.meister-ag.ch / **Metzler & Co. AG Switzerland**, www.metzler-switzerland.ch / **Minnotex GmbH**, www.minnotex.ch / **Mitloedi Textildruck AG**, www.mitloedi.com / **Monosuisse AG**, www.monosuisse.com / **Mover Sportswear SA**, www.mover.eu

**N** **Nelo Decor AG**, www.nelodecor.ch / **Nile Clothing AG**, www.nile.ch

**O** **OKUTEX AG**, www.okutex.ch

**P** **P. Badertscher AG**, www.badertscherag.ch / **Pandinavia AG**, www.pandinavia-textile.ch / **paradis des innocents AG**, www.paradisdesinnocents.ch / **Pfeifer Isofer AG**, www.pfeifer-isofer.ch / **Provotex SA**

**R** **RealLook AG**, www.selfnacion.ch / **Rehbi GmbH**, www.rehbi.com / **Remei AG**, www.remei.ch / **rigotex ag swiss house of textiles**, www.rigotex.swiss / **Rotofil Fabrics SA**, www.rotofil.com / **Ruckstuhl AG**, www.ruckstuhl.com

**S** **Schiesser Schweiz AG**, www.schiesser.ch / **Schlossberg Switzerland AG**, www.schlossberg.ch / **Schoeller Textil AG**, www.schoeller-textiles.com / **Schwob AG**, www.schwob.ch / **Sefar AG**, www.sefar.com / **Seilerei Berger GmbH**, www.seilerei-berger.ch / **Seilerei Herzog AG**, www.seilereiherzog.ch / **Seilerei Kislig**, www.seile.ch / **Seilfabrik Ullmann AG**, www.usacord.com / **Serge Ferrari AG**, www.sergeferrari.com / **Serge Ferrari Tersuisse SA**, www.sergeferrari.com / **Sigvaris AG**, www.sigvaris.com / **Skinny bodywear GmbH**, www.skinny.com / **SMEDICO AG**, www.smedico.ch / **Snowlife AG**, www.snowlife.ch / **Sourire en Soie AG**, www.ensoie.com / **Spilag Vacallo SA**, www.spilag.ch / **Spinnerei Linthal AG**, www.spinnereilinthal.ch / **Spoerry 1866 AG**, www.spoerry1866.ch / **Spycher-Handwerk AG**, www.spycher-handwerk.ch / **Spyk Bänder AG**, www.spyk.ch / **Stitch-it AG**, www.stitchit.ch / **Stotz & Co. AG**, www.stotzfabrics.ch / **Streffband AG**, www.streffband.ch / **Strellson AG**, www.strellson.com / **Swicofil AG**, www.swicofil.com / **Swissatest Testmaterialien AG**, www.swissatest.ch / **Swisslastic AG St. Gallen**, www.swisslastic.ch / **swisstulle AG**, www.swisstulle.ch

**T** **Tamando AG**, www.tamando.ch / **Texat AG**, www.texat.ch / **Texcon Fabrics AG**, www.texconfabrics.ch / **Textil Tricot Vogt GmbH**, www.tricotvogt.ch / **Tisca Tischhauser AG**, www.tisca.com / **Toggenburger & Co. AG**, www.toggenburger.com / **Traxler AG**, www.traxler.ch / **Trudel Fashion Group**, www.trudelsilk.com / **tts inova ag**, www.tts-inova.com / **TwisTec GmbH**, www.twistec.ch

**U** **Union AG**, www.union-ag.ch

**W** **weba Weberei Appenzell AG**, www.weba.ch / **wederundgut ag**, www.wederundgut.ch / **Weisbrod-Zürcher AG**, www.weisbrod.ch / **Wernli AG**, www.weroswiss.com / **Weseta Textil AG**, www.weseta.ch / **Willy Koller + Co.**, www.kollergais.ch / **Wollspinnerei Huttwil AG**, www.lantal.com / **Wollspinnerei Vetsch**, www.wollspinnerei.ch / **workfashion.com AG**, www.workfashion.com / **WR Weberei Russikon AG**, www.weberei-russikon.ch


**Z** **Zewi und Bébé-Jou AG**, www.zewiundbebe-jou.ch / **Zieglertex AG**, www.zieglertex.com / **Zimmerli of Switzerland SA**, www.zimmerli.com / **Zimmerli Textil AG**, www.zimmerli.com / **Zimmermann Textil AG**, www.zimmermanntextil.ch / **ZURRfix AG**, www.zurrrfix.ch / **Zwirnerei Kehlhof AG**, www.zwirn-kehlhof.ch / **Zwirnerei Rosental AG**, www.zwirn-rosental.ch

A portrait of a middle-aged man with short dark hair, wearing glasses and a dark blue button-down shirt. He is smiling slightly and looking directly at the camera. The background is a blurred industrial or office setting with various colors and shapes.

# Leiden- schaft

**Vier Begegnungen mit  
Menschen, die mit  
Herzblut in der Textil-  
branche arbeiten.**



A portrait of Catarina Dahlin, a woman with short, wavy blonde hair, smiling warmly. She is wearing a patterned top and large, ornate earrings. The background is a soft, out-of-focus grey.

«**V**iele Stunden unseres Lebens verbringen wir mit Schlafen, kümmern uns aber kaum darum, was wir dabei tragen», sagt Catarina Dahlin. Zusammen mit ihrem Partner Andreas Lenzhofer gründete sie Dagsmejan. Ihre Mission: den Schlaf der Menschen zu verbessern. Und zwar auf eine auf den ersten Blick simple Weise: die Schlafbekleidung so zu funktionalisieren, dass sie die Schlafqualität unterstützt. Auf die Idee gekommen sind sie durch ihre Freizeitgestaltung: «Wir treiben viel Sport und die richtige Ausrüstung war uns immer wichtig», sagt Andreas Lenzhofer. In der Outdoorbekleidung hat geradezu eine Revolution an Funktionalisierung stattgefunden. «Bei der Schlafbekleidung haben wir in den letzten Jahrzehnten wenig Innovation gesehen», so Andreas Lenzhofer. Die beiden wollen das nun ändern.

—  
**Eine gemeinsame Mission**

Bevor ihre erste Kollektion auf den Markt kam, wurde eineinhalb Jahre geforscht: am Material, am Schnitt, am Design. Auch ein Schlaf-forscher aus Stockholm wurde beigezogen, um die physiologischen Anforde-

# Für die Gesundheit

**CATARINA DAHLIN**  
Gründerin von  
Dagsmejan Ventures AG

rungen unseres schlafenden Körpers zu verstehen und so die Auswirkungen einer funktionalen Schlafbekleidung auf die Qualität des Schlafs beurteilen zu können. Die Forschungsergebnisse, insbesondere auch die von der Empa durchgeführten Materialtests überzeugen und sind wichtig für die Vermarktung. Sie waren aber ebenso wichtig für den Aufbau einer starken Lieferantenbeziehung. «Wir kamen ja nicht mit einem Standardkonzept, sondern suchten Partner, die mit uns gemeinsam entwickeln und sich für unsere Mission begeistern», sagt Catarina Dahlin. Die Produkte werden über Fachgeschäfte, Wellness- und Health-Resorts sowie über den eigenen Online-shop vertrieben. «Unsere grösste Motivation ist das Feedback unserer Kunden. Wenn uns jemand schreibt, dass er viel besser schlafe und ausgeruhter sei, seit er unsere Schlafbekleidung trägt, ist das die grösste Bestätigung», so Catarina Dahlin.

**«Bei der Schlafbekleidung haben wir in den letzten Jahrzehnten wenig Innovation gesehen.»**

**ANDREAS LENZHOFER**

Gründer von  
Dagsmejan Ventures AG

**DAGSMEJAN VENTURES AG**

Dagsmejan Ventures AG wurde 2016 von Catarina Dahlin und Andreas Lenzhofer gegründet. Mit ihrem fünfköpfigen Team entwickeln sie funktionale Schlafbekleidung, die sie weltweit vertreiben. Dagsmejan ist ein schwedisches Wort, das sich auf die letzten Tage des Winters bezieht, wenn die Wärme der Sonnenstrahlen den Schnee zum Schmelzen bringt.



**S**chon als Kind hatte er den Wunsch, selbst einmal eine Firma zu führen. Dass er 2004 die Lantal Textiles AG übernehmen konnte, war ein Glücksfall. «Es gibt keine vielfältigere und farbenfrohere Branche als die Textilbranche», sagt Urs Rickenbacher. Er ist als Quereinsteiger in die Textilbranche gekommen, hat aber rasch gemerkt, dass sich seine Erfahrung und Kenntnisse aus den vorangehenden Stationen, darunter in der Reise- und Möbelbranche, ideal einsetzen liessen.

#### **Verantwortung übernehmen**

Als er bei Lantal anfing, durchlief er ein Einführungsprogramm, wo er in der Produktion jeden Prozess selbst praktizieren konnte. «Ich war natürlich immer der Langsamste beim Einrichten der Webmaschine.» Aber es ist ihm wichtig gewesen, die Abläufe in der Firma genau kennenzulernen und im direkten Austausch mit den Mitarbeitenden zu stehen. «Ich wollte nicht einfach nur ein Manager sein. Ich wollte die volle Verantwortung.»

#### **Motivieren in schwierigen Zeiten**

Als Miteigentümer ist er eine langfristige Verpflichtung eingegangen. Da rennt man nicht gleich davon, wenn es einmal schwierig wird. Die letzten 15 Jahre waren für die Branche herausfordernd. «Es hat mich immer wieder angespornt, in diesem schwierigen Umfeld mit ganzer Kraft Innovationen und weitere Vorhaben voranzutreiben.»

Als er die Firma von seinen Vorbesitzern übernahm, war die Ablösung mit Bedacht und viel Fingerspitzengefühl umgesetzt worden. Im Nachhinein sei das extrem wichtig gewesen, hat es doch das Vertrauen bei den Mitarbeitenden gestärkt. «Ohne den Zusammenhalt und die Motivation aller kann die Firma nicht erfolgreich sein. Unsere Werte sind unser Fundament: Vertrauen, Vor-Sorge, Ehrlichkeit, Achtung, positives Denken.» Urs Rickenbacher engagiert sich persönlich sehr dafür, dass die gemeinsame Philosophie tagtäglich und bei den Mitarbeitenden weltweit an allen zwölf Standorten gleichermaßen gelebt wird.

#### **Generationenübergreifend arbeiten**

Es macht ihm Spass, mit verschiedenen Generationen und Kulturen zusammenzuarbeiten. Das Wissen von jungen Leuten mit der Erfahrung von erfahrenen Mitarbeitenden zusammenzubringen, wirkt sich positiv aus. Urs Rickenbacher ist überzeugt: «In unserer Branche können wir einen wichtigen Beitrag zu gesellschaftlich relevanten Themen leisten.» Er denkt da unter anderem an die ganze Bewegung der Nachhaltigkeit. Hier haben die Schweizer Textilfirmen viel zu bieten. Das macht die Firmen auch attraktiv als Arbeitgeber für junge Leute, die heute viel mehr eine sinnstiftende Arbeit suchen.

**«In unserer Branche können wir einen wichtigen Beitrag zu gesellschaftlich relevanten Themen leisten.»**

#### **LANTAL TEXTILES AG**

Die Firma Lantal Textiles AG aus Langenthal ist führend in Design, Herstellung und Vermarktung von Textilien und Dienstleistungen für den internationalen Luft-, Bus- und Bahnverkehr. Das Unternehmen beschäftigt rund 720 fest angestellte Mitarbeitende (inklusive 17 Lernende).

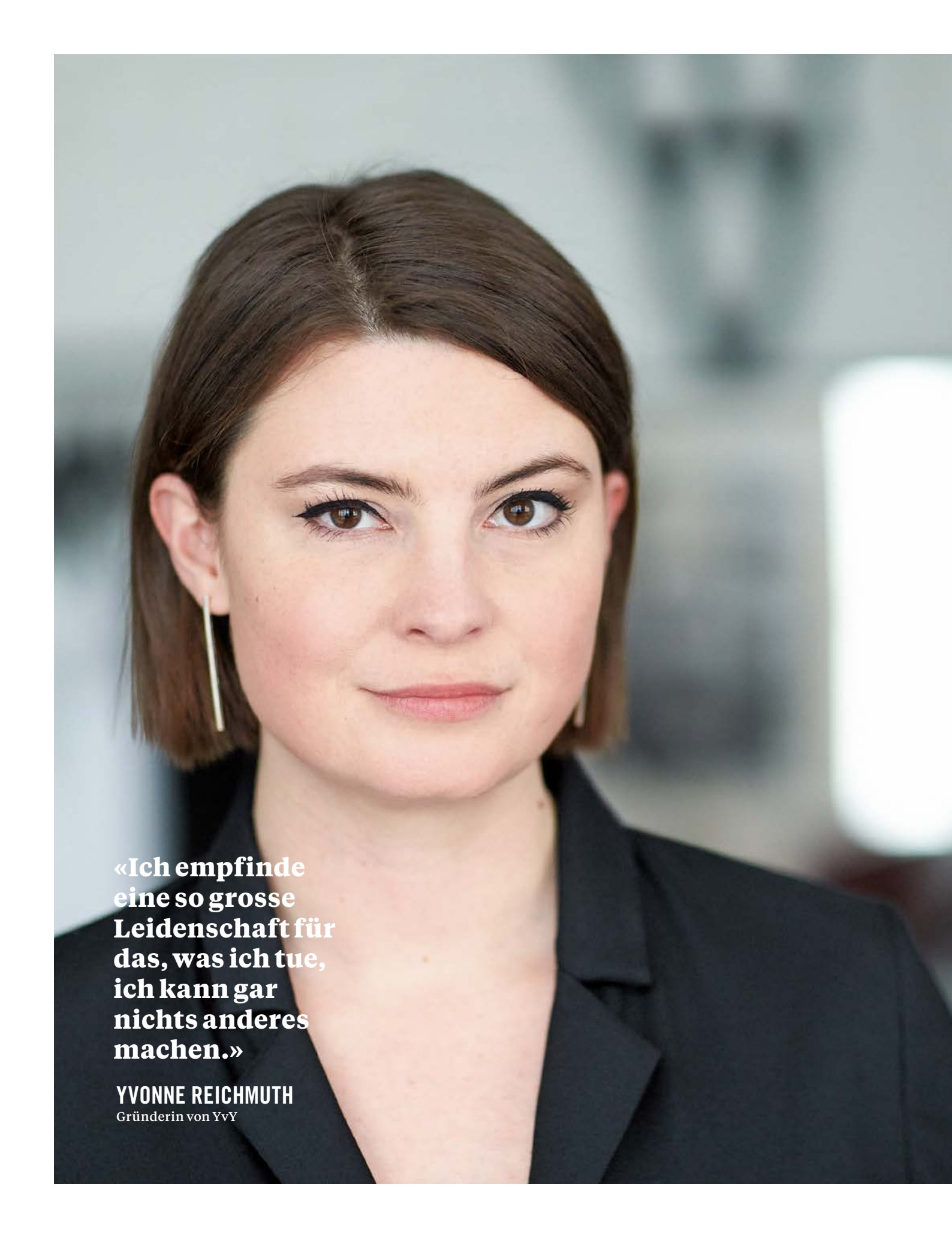




A close-up portrait of Urs Rickenbacher, a middle-aged man with short, graying hair, looking directly at the camera with a neutral expression. He is wearing a dark blue blazer over a light blue and white striped button-down shirt. The background is a blurred industrial or office setting with blue and white tones.

# Innovativ im Team

**URS RICKENBACHER**  
CEO von Lantal Textiles AG

A close-up portrait of Yvonne Reichmuth, a woman with short brown hair, looking directly at the camera with a slight smile. She is wearing a dark blazer and a gold hoop earring. The background is blurred.

**«Ich empfinde  
eine so grosse  
Leidenschaft für  
das, was ich tue,  
ich kann gar  
nichts anderes  
machen.»**

**YVONNE REICHMUTH**  
Gründerin von YvY

# Alles kommt zu einem zurück

YVY

2013 gründet Yvonne Reichmuth das Label YVY. Sie entwirft und produziert mit ihrem Team in einem Atelier in Zürich Lederaccessoires und vertreibt diese international. 2017 gewann Yvonne Reichmuth den Design Preis Schweiz in der Kategorie Textil und Fashion Start-ups.

«**D**ass ich mich in meiner Arbeit auf das Material Leder spezialisierte, war wie eine magische Anziehung», sagt Yvonne Reichmuth. Es war ihr aber auch bewusst, dass sie damit eine Nische besetze und so für etwas Einzigartiges stehe. Internationale Stars aus der Musik- und Filmbranche tragen Yvonne Reichmuths Kreationen, so zum Beispiel Janet Jackson, Katy Perry, Monica Bellucci, Gwen Stefani oder Kylie Jenner. «Es war kein Kalkül, meine Produkte über Prominente zu vermarkten.» Aber natürlich hat es ihren Brand innert kurzer Zeit bekannt gemacht.

—  
**Austausch und Erfahrung**  
Als Jungunternehmerin bezeichnet zu werden, nervt sie nicht. Im Gegenteil: «Unser Schaffen muss als Unterneh-

mertum angesehen werden.» Denn um langfristig am Markt bestehen zu können, reicht es nicht aus, tolle Produkte zu entwerfen. Das ganze Management, die betriebswirtschaftlichen Aspekte sind ebenso wichtig. Auch wenn diese in der Ausbildung viel zu kurz kommen. «Ich bin ein neugieriger und interessierter Mensch», sagt Yvonne über sich. Sie hat sich der Herausforderung gestellt, alles zu lernen, was nötig ist, um ihre eigene Firma zu führen. Wichtig ist ihr der Austausch mit anderen und vor allem mit erfahrenen Unternehmern. «Ich kann noch so viele Bücher lesen, das wiegt die Erfahrungen nicht auf.» Sie müsse auch Fehler machen können und offen sein, Neues auszuprobieren. «Ich empfinde eine so grosse Leidenschaft für das, was ich tue, ich kann gar nichts anderes machen.»

—  
**Eine erfüllende Arbeit**  
Die Verbindung von Entwerfen, handwerklich tätig zu sein, aber auch Konzepte und Businesspläne zu schreiben, ist bereichernd und eine Erfüllung. – In der harten Realität, in der sie sich als Jungunternehmerin befindet, gibt es auch immer wieder Rückschläge. Aber ihre Erfahrung hat sie gelehrt, dass alles, was man gibt, irgendwann den Weg zu einem zurückfindet.





**SIMON BERNATH**  
CEO von TTS Inova AG

# Der Kunde im Zentrum

«**K**unden aus der ganzen Welt klopfen bei uns an, meist auf der Suche nach einer Lösung für ein spezifisches Problem», so Simon Bernath, Inhaber der TTS Inova AG. Mit Begeisterung erzählt er von seiner Passion: dem Entwickeln von kundenspezifischen textilen Geweben und Geflechtes, die in den unterschiedlichsten Produkten ihre Anwendung finden. So zum Beispiel Bänder aus Aramid, die bis zu 250 Grad aushalten und in der Stahl- oder Glasindustrie eingesetzt werden. Oder Transportbänder aus neuen Materialien, die die bislang mit Asbest versetzten Vorgängerbänder ersetzen.

Das Analysieren und Ausprobieren ist ihm immer schon gelegen. Simon Bernath tut das nicht allein im stillen Kämmerlein. Ein wichtiger Sparringpartner ist sein Vater. «Mein Vater ist zwar nicht mehr in der Firma aktiv, aber er tüftelt gemeinsam mit mir an den Entwicklungen.» Manchmal dauern solche «Tüfteleien» Jahre, und man müsse auch immer wieder neue Wege probieren. Ein Privileg sei es, eine solche Verbindung zu haben. «Wir verstehen uns ohne grosse Worte», sagt Bernath. Auch das Einbeziehen seiner Mitarbeitenden in die Prozesse ist ganz wichtig. «Wenn wir lange an etwas arbeiten, ausprobieren, nach Rückschlägen wieder von einer anderen Seite her beginnen müssen – es am Schluss aber doch schaffen, ein einzigartiges Produkt für den Kunden herzustellen, dann ist das sehr identitätsstiftend für das Team.» Das hat das Vertrauen zwischen ihm und seinen Mitarbeitenden gestärkt. Simon Bernath wünscht sich, dass er mehr junge Leute für diesen Beruf begeistern könnte. Er bildet zwar in diesem Jahr wieder einen Textiltechnologen aus. Dennoch stelle er fest, dass die jungen Leute heute ein anderes Verständnis von der Arbeit haben. Sie suchen zwar

Abwechslung und Spannung im Job, sind sich jedoch oft nicht bewusst, dass es für einen nachhaltigen Erfolg einen langen Atem braucht. «Ich möchte mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, was möglich ist, wenn man offen ist und sich traut, Dinge anzugehen, auszuprobieren und sich dabei auch immer wieder selbst zu hinterfragen.»

**«Ich möchte mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, was möglich ist.»**

#### TTS INOVA AG

Simon Bernath führt die TTS Inova AG mit 18 Mitarbeitenden in Thayngen. Die Firma entwickelt und produziert einerseits Posamenten für den Heimtextilbereich und andererseits Bänder für die Bautechnik, Autoindustrie, Maschinenbau, Glas- und Stahlherstellung.

The background consists of a dense, overlapping network of thick red lines. These lines intersect at various angles to form a complex, non-repeating geometric pattern of irregular polygons and triangles. The overall effect is that of a hand-drawn or algorithmically generated abstract structure.

**BRANCHE**

# DIE BRANCHE IN ZAHLEN

Erfolgreich begonnen und solide gehalten: Das verarbeitende Textil- und Bekleidungsgewerbe vollbringt eine beeindruckende Leistung.

Die entspannte Währungslage in Kombination mit den Effizienzsteigerungen der verarbeitenden Textil- und Bekleidungsunternehmen nach der Mindestkursaufhebung liessen die Bestellungen gegen Ende 2017 in die Höhe schiessen. Der Textil- und Bekleidungsindustrie gelang dadurch ein äusserst fulminanter Start ins 2018. Die Maschinenparks waren bereits zu Beginn des Jahres gut ausgelastet. Begünstigt durch die robuste globale Wirtschaftslage vermochte die Branche den Schwung durch das Jahr mitzunehmen. Die Wertschöpfung übertraf insgesamt das Niveau vor Mindestkursaufhebung. Die Arbeitslosenquote sank auf 2,7 Prozent. Dank ihrer guten Verfassung hat die verarbeitende Industrie auch die politischen Unsicherheiten wie Brexit, die Handelskonflikte sowie den wieder schwächeren Euro gut verkraftet. Die Auftragslage verlor indessen an Dynamik. Angesichts der explosiven Entwicklung Ende 2017 war dies zu erwarten. Die Bewertung der Kapazitätsauslastung und der allgemeinen Geschäftslage präsentieren sich Ende 2018 noch in Hochstimmung. Die Weichen sind gestellt.

Mit zunehmenden Marktanteilgewinnen des Onlinehändlers Zalando in der Schweiz kommt es im Bekleidungs-grosshandel zu Umwälzungen. Zusätzlich befeuert durch den starken Franken, der Auslandshopping attraktiver machte, verlor dieser Wirtschaftszweig mehr als einen Zehntel seines Umsatzes im 2016. Auch die Anzahl der Unternehmen verhielt sich rückläufig. Dagegen kam es im gleichen Jahr zu einem Beschäftigungsausbau. Möglicherweise findet eine Marktkonzentration statt. Der textile Grosshandel ist dagegen nicht durch Zalando oder den Effekt des Einkaufstourismus betroffen. So hat er nach der Mindestkursaufhebung von positiven Währungseffekten profitiert und den Umsatz um 7,5 Prozent gesteigert. Doch auch im textilen Grosshandel kommt es zu digitalen Umbrüchen. Seine Bedeutung als Bindeglied zwischen Produzent und Kunde nimmt ab. So musste er bei der Anzahl Unternehmen und der Beschäftigung Federn lassen.

## GROSSHANDEL

### GESAMTUMSATZ

In Millionen CHF, 2016

**15 039** <sup>-2,3%</sup>

Textilien	Bekleidung
7582 (+7,5%)	7457 (-10,5%)



Der Onlinehandel und der Einkaufstourismus beeinträchtigen die Umsatzentwicklung der Bekleidungs-grosshändler im Jahr 2016 gravierend. Der Grosshandel von Textilien blieb von diesen Entwicklungen verschont und hat von positiven Währungseffekten profitiert.

### UNTERNEHMEN

Anzahl, 2016

**1217** <sup>-6,2%</sup>



1070 (-5,9%)	Mikrounternehmen (< 10 Mitarbeitende)
147 (-8,1%)	Kleine bis grosse Unternehmen (> 10)

Die Unternehmenslandschaft hat sich merklich zurückgebildet. Die Währungskrise hat den digitalen Wandel im Bekleidungs-bereich beschleunigt.

### BESCHÄFTIGTE

In der Schweiz, 2016

**7999** <sup>+4,5%</sup>

Textilien	Bekleidung
2087 (-12,8%)	5912 (+12,4%)



Der Negativtrend der Vorjahre konnte im Grosshandel von Bekleidung gebrochen werden. Dieser verzeichnete ein kräftiges Beschäftigungswachstum bei gleichzeitiger Marktkonzentration. Der Grosshandel von Textilien baute indessen Stellen in der Höhe von 308 Vollzeit-äquivalenten ab.

### ARBEITSLOSE/ ARBEITSLOSENQUOTE

In der Schweiz, Dezember 2018

**354**

Textilien	Bekleidung
102 (3,7%)	252 (4,6%)



Die Arbeitsmarktlage im Grosshandel von Textilien und Bekleidung hat von der guten konjunkturellen Lage profitieren können. Im Bekleidungs-bereich sank die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 37 Prozent. Die Arbeitslosenquoten liegen allerdings noch klar über dem Schweizer Durchschnitt.



# VERARBEITENDE INDUSTRIE

## GESAMTUMSATZ

In Millionen CHF, 2016

# 2739

**-9,4%**

Textilien	Bekleidung
1542 (-6,5%)	1197 (-12,9%)



Im Jahr 2016 schlug der starke Franken am stärksten durch. Die Umsatzentwicklung macht dies deutlich. Beide Sektoren mussten markantere Umsatzeinbußen hinnehmen als im Jahr der Mindestkursaufhebung. Das Bekleidungs-gewerbe war besonders davon betroffen.

## UNTERNEHMEN

Anzahl, 2016

# 2548

**-1,1%**


2360 (-1,0%)	Mikrounternehmen (< 10 Mitarbeitende)
188 (-1,6%)	Kleine bis grosse Unternehmen (> 10)

Im verarbeitenden Textil- und Bekleidungs-gewerbe hat sich die Anzahl Betriebe erneut verringert, jedoch mit abnehmender Rate. Die Währungs-krise hat den strukturellen Rückgang im 2016 nicht noch zusätzlich verstärkt.

## DIREKTINVESTITIONEN

Im Ausland, in Millionen CHF, 2017

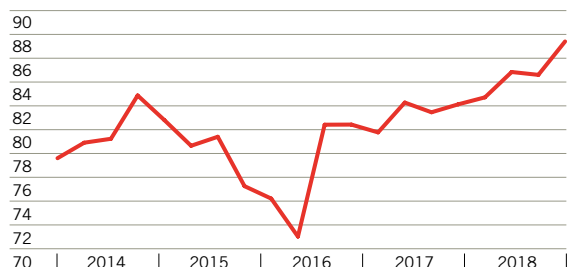
# 3669

**-11,4%**


Die Direktinvestitionen gingen im 2017 im Vergleich zum Vorjahr für sämtliche Länderregionen zurück. Diesem starken Rückgang liegen womöglich Wertberichtigungen als Folge von Umstrukturierungen zugrunde.

## KAPAZITÄTSAUSLASTUNG

In Prozent



Die Maschinenpärke konnten während des ganzen Jahres von der Ende 2017 entfesselten Auftragslage profitieren und die Kapazitätsauslastung kletterte kontinuierlich nach oben.

Quellen: Eidgenössische Steuerverwaltung, Staatssekretariat für Wirtschaft, Bundesamt für Statistik, BAK Basel Economics AG, Schweizerische Nationalbank, Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich

## WERTSCHÖPFUNG

In Millionen CHF, 2018

# 1064\*

Textilien	Bekleidung
590 (+1,3%)	474 (+2,5%)



\* Die Wertschöpfung wird nominal, das heisst zu laufenden Preisen, die Veränderungsrate real angegeben.

Vier Jahre nach der Krise befindet sich die Wertschöpfung der verarbeitenden Industrie wieder über dem Niveau vor der Mindestkursaufhebung.

## BESCHÄFTIGTE

In der Schweiz, 2016

# 10 491

**-4,4%**

Textilien	Bekleidung
6369 (-3,6%)	4122 (-5,7%)



Anders als im Textilbereich dürfte der starke Franken im Bekleidungs-bereich einen zusätzlichen negativen Effekt auf die Beschäftigung gehabt haben.

## PERSONALBESTAND

Im Ausland, 2017

# 26 840

**-38,9%**


Gegenüber dem Vorjahr ist der Personalbestand im Ausland um rund 17 000 Beschäftigte zurückgegangen. Diese deutliche Abnahme ist insbesondere eine Folge von Konzernumstrukturierungen.

## ARBEITSLOSE/ARBEITSLSENQUOTE

In der Schweiz, Dezember 2018

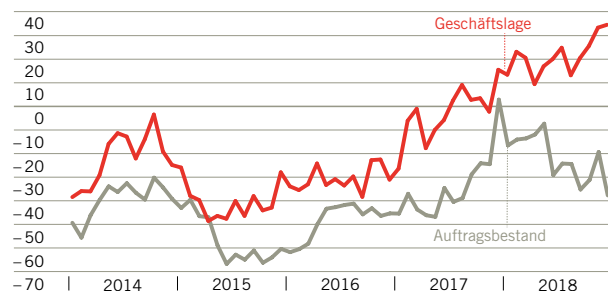
# 296

**2,7%**


Dank der guten konjunkturellen Lage verringerten sich die Arbeitslosenzahlen gegenüber Dezember 2017 um 18,7 Prozent.

## GESCHÄFTSLAGE/AUFTRAGSBESTAND

Saldo aus positiven und negativen Antworten



Die Unternehmerinnen und Unternehmer liessen sich von den grossen politischen Unwägbarkeiten nicht beirren und werteten die Geschäftslage als besonders günstig.

1 /



2 /



/ 3



4 /



HURRICANE

/ 6



5 /



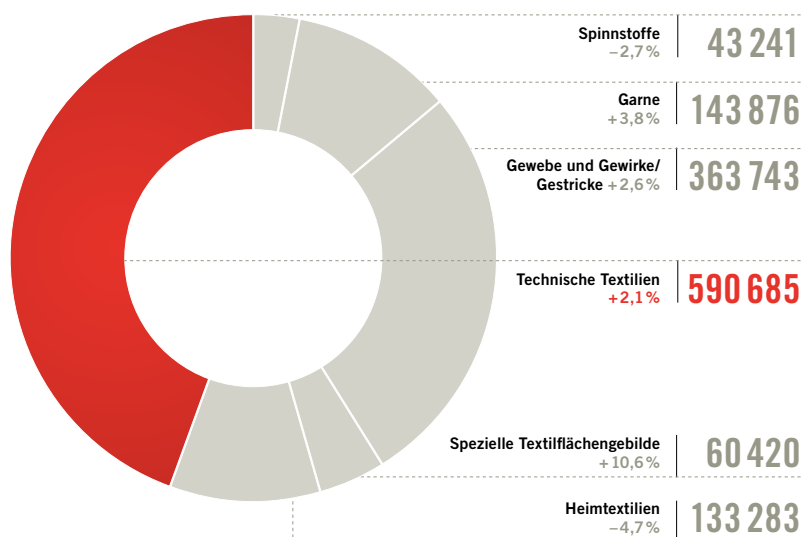
# TECHNISCHE TEXTILIEN

**1 /** Seile, die Tonnen tragen: Die AirWork & Heliseilerei GmbH stellt Spezialseile für Helikoptertransporte her. **2 /** Biomedizinische Pflaster, die Medikamente abgeben. Entwickelt von der Empa. **3 /** Komfortabel quer durch die Schweiz reisen: Sitzbezüge der Lantal Textiles AG für die neuen Züge der SOB. **4 /** Innovative Technologien für ein authentisches Spiel- und Ballverhalten: Sportrasen von TISCA Tischhauser AG. **5 /** Textilien für die Architektur: Die von Serge Ferrari Tersuisse AG entwickelte Fassadenbahn Stamisol Safe One schützt zuverlässig vor einer Brandausbreitung. **6 /** Naturfaser-Composites der Bcomp AG für Surfbretter.

# TEXTILIEN / EXPORTE

## EXPORTE NACH WARENGRUPPEN

In 1000 CHF, 2018



Die globalen Handelskonflikte machten es dem Aussenhandel nicht einfach. Obwohl sich die USA als stärkster Wachstumsmotor der Weltwirtschaft erwiesen, sank deren Nachfrage nach Schweizer Textilien um 7,6 Prozent. Es scheint, als hätten sich die Amerikaner infolge der Strafzölle mit Bestellungen aus dem Ausland zurück. Währungseffekte zwecks Brexit dämpften die Nachfrage aus dem Vereinigten Königreich. Diese fiel um zwei Plätze zurück auf Rang zehn. Insgesamt entwickelten sich die Textilexporte in diesem unsicheren Umfeld aber respektabel mit einem Plus von 1,9 Prozent. Die technischen Textilien blieben weiterhin das Zugpferd und profitierten von einer steigenden Nachfrage um 8,1 Prozent aus Deutschland – unserem wichtigsten Abnehmer. Den stärksten Zuwachs verbuchten derweil die speziellen Textilflächengebilde, unter anderem Samt, Stickereien und Tüll. Hervorzuheben ist dabei das französische Interesse an Stickereien, das um 20 Prozent zugelegt hat.

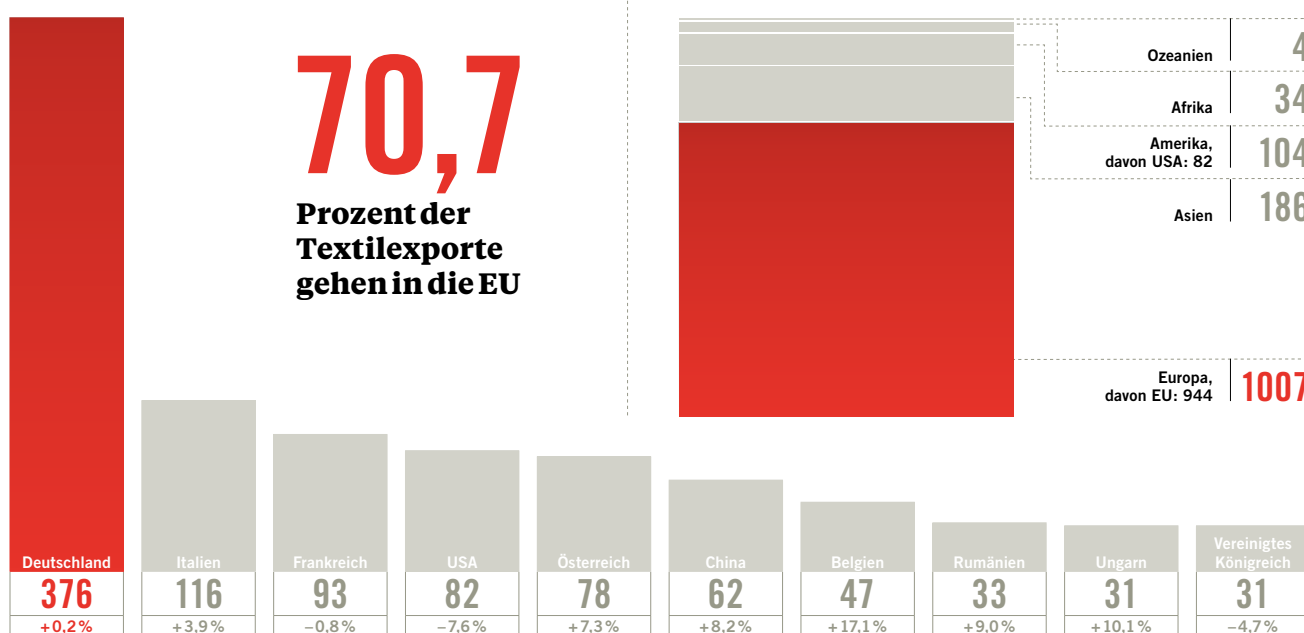
In 1000 CHF, 2018

Wert aller  
exportierten  
Textilien

+1,9%  
**1 335 248**

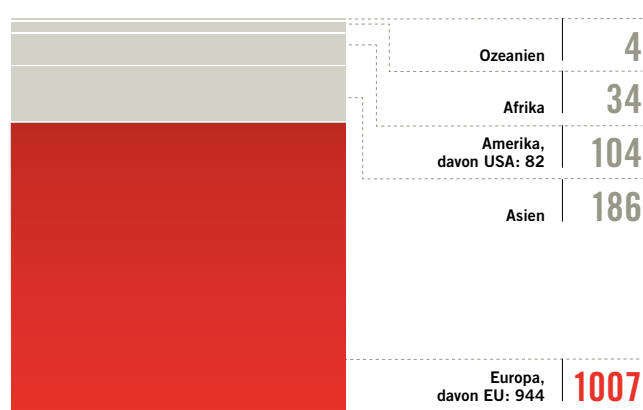
## DIE WICHTIGSTEN ABNEHMERLÄNDER

In Millionen CHF, 2018



## DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTSRÄUME

In Millionen CHF, 2018

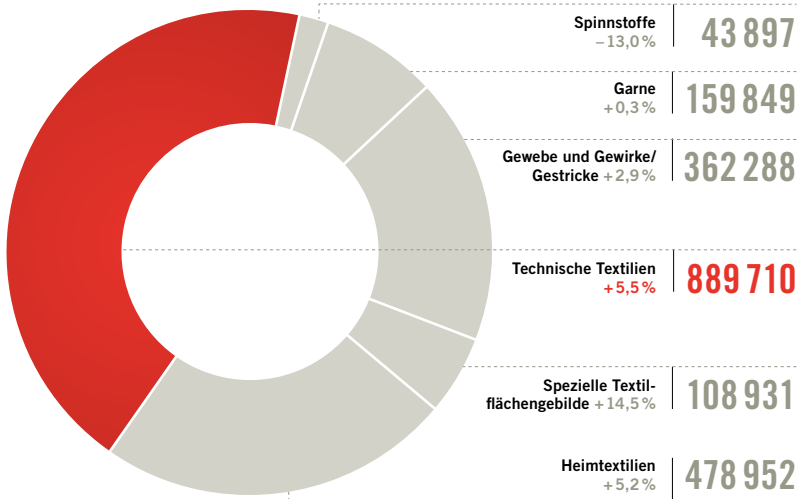


Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung

# TEXTILIEN / IMPORTE

## IMPORTE NACH WARENGRUPPEN

In 1000 CHF, 2018



Die textile Schweizer Produktion konzentriert sich auf Nischenmärkte und ist auf Importe angewiesen. Das Handelsdefizit in der Höhe von 708 Millionen Franken ist daher nicht überraschend. Dass Exporte und Importe nicht zwangsläufig ein Nullsummenspiel ergeben, lässt sich daran beobachten, dass der Handel mit Deutschland sowohl import- als auch exportseitig gestiegen ist (1,7 bzw. 0,2 Prozent). Der grösste Anteil der Textilimporte entfällt auf die technischen Textilien, im Besonderen Vliesstoffe und Filter. Die bedeutendsten Lieferländer solcher Textilien sind Deutschland und China. China hat seine Textilausfuhren in die Schweiz markant ausgeweitet. Der Anteil der asiatischen Textilimporte stieg um 0,6 Prozentpunkte zulasten der EU. Ein nach wie vor wichtiger Textillieferant ist die Türkei. Der Lira-Zerfall, ausgelöst durch die US-türkische Krise, dürfte das Importwachstum angekurbelt haben.

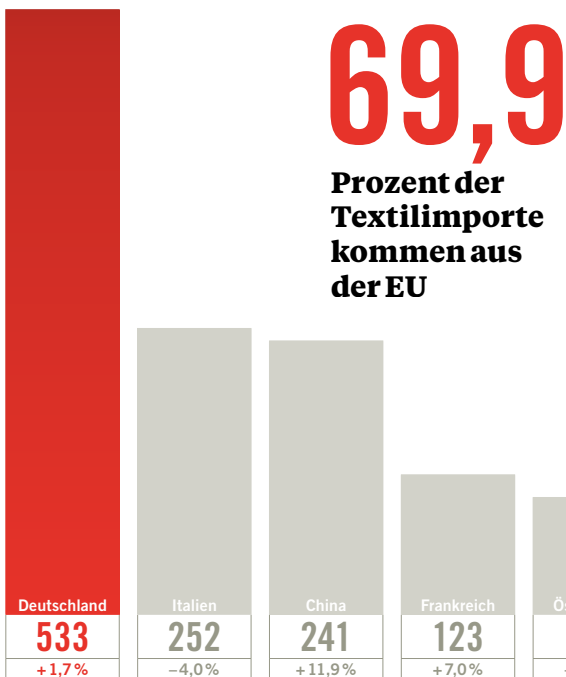
In 1000 CHF, 2018

Wert aller importierten Textilien

+4,5%  
**2 043 628**

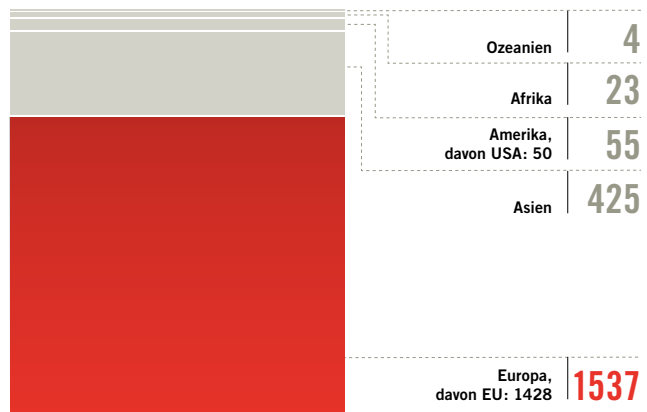
## DIE WICHTIGSTEN LIEFERLÄNDER

In Millionen CHF, 2018



## DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTSRÄUME

In Millionen CHF, 2018







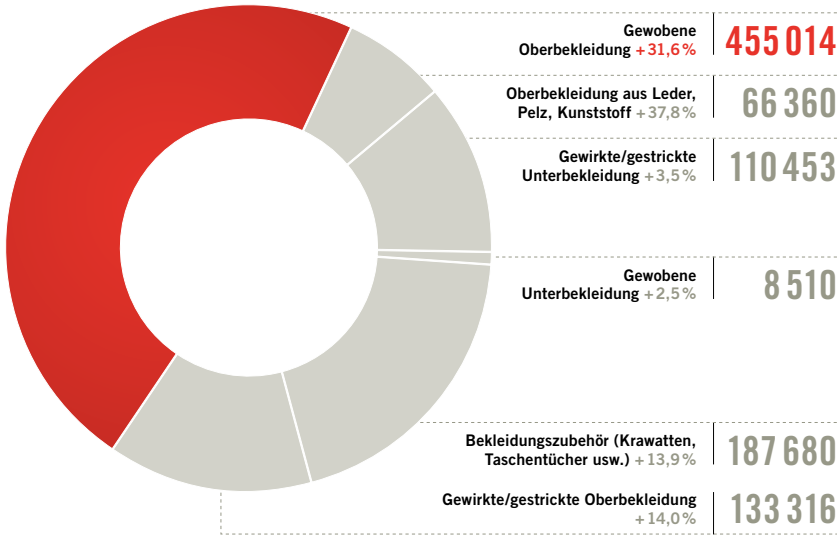
# HEIMTEXTILIEN

**1 /** Teppiche für den Objekt- und Wohnbereich von Kramis Teppich Design AG. **2 /** Bade- und Duschtücher aus Biobaumwolle von fouta. **3 /** Akustikvorhänge von Annette Douglas Textiles AG. **4 /** Für Ruhe und Komfort im Grossraumbüro: Akustikpaneele von Ruckstuhl AG. **5 /** Hochwertige Bettwäsche von Schwob AG.

# BEKLEIDUNG / EXPORTE

## EXPORTE NACH WARENGRUPPEN

In 1000 CHF, 2018



Die Bekleidungsexporte wurden um die Reexporte der Zolltarifkapitel 61 und 62 bereinigt. Ein Reexport ist eine erneute Ausfuhr importierter Waren.

Diverse Anzeichen lassen darauf schliessen, dass der Onlinehandel den Zenit vorläufig erreicht hat. Während die Rückwaren im Jahr 2017 noch mit 57,4 Prozent gewachsen sind, kam es im Berichtsjahr zu einer Zunahme um 23,8 Prozent. Dies deckt sich mit den Umsatzentwicklungen von Zalando, die mit abnehmender Rate wachsen. Insgesamt hievtien die Rückwaren die Bekleidungsausfuhren in die EU um 6,6 Prozentpunkte nach oben. Für die explosionsartig steigenden Nachfragen aus Übersee liegen die Gründe mehrheitlich in der Ausweitung der logistischen Aktivitäten von Bekleidungskonzernen über die Schweiz. Die starke Zunahme der Ausfuhren in das Vereinigte Königreich könnte darauf zurückzuführen sein, dass die Unternehmen aufgrund des drohenden harten Brexits die Lagerbestände erhöhen. Ähnliche Gründe dürften angesichts der Strafzollandrohungen die Nachfrage aus den USA erhöht haben.

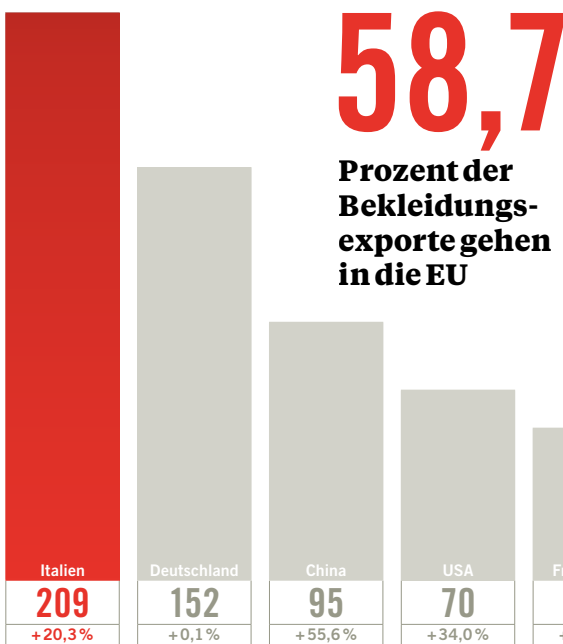
In 1000 CHF, 2018

**Wert aller exportierten Bekleidung**

**961 332** +21,6%

## DIE WICHTIGSTEN ABNEHMERLÄNDER

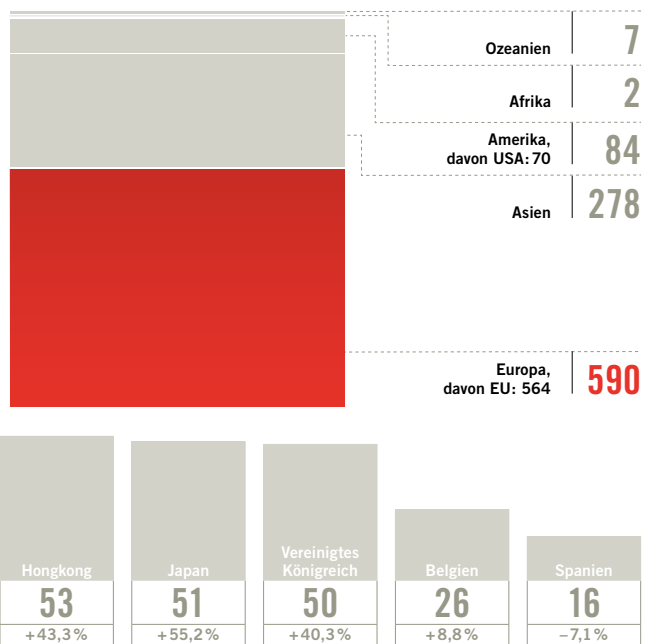
In Millionen CHF, 2018



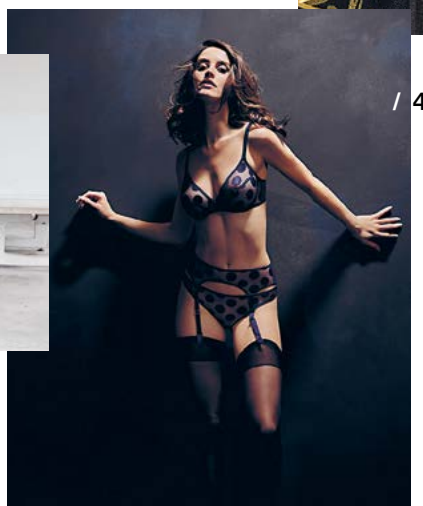
**58,7**  
Prozent der Bekleidungsexporte gehen in die EU

## DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTSRÄUME

In Millionen CHF, 2018







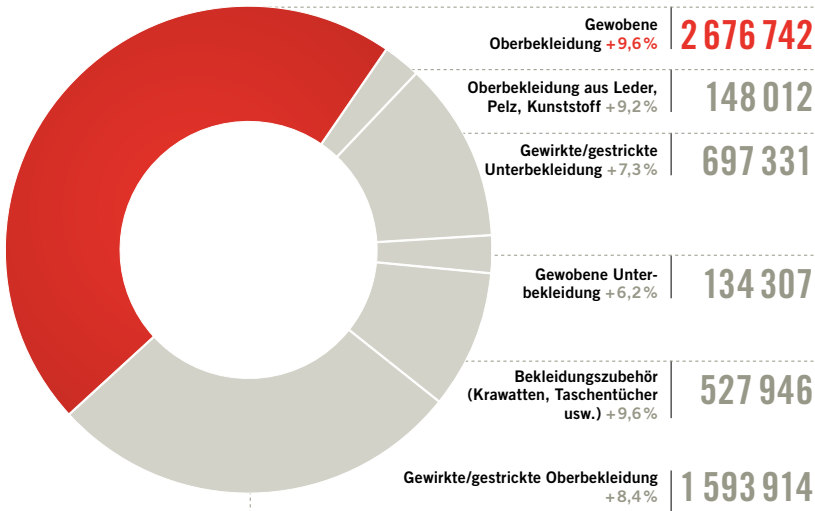
# BEKLEIDUNG

**1** / Schutzbekleidung für die Feuerwehr von Gallus Hautle AG. **2** / Hypertube – das neue 3D-Applikationsverfahren von Jakob Schlaepfer AG. Die Stoffe werden von internationalen Haute-Couture-Häusern in ihren Kreationen verarbeitet. **3** / Kleider aus hochwertigen Materialien und unter fairen Bedingungen produziert. Entworfen von Paradis des Innocents. **4** / Stickereien von Embrex Ltd. (Switzerland) für internationale Wäschehersteller. **5** / Kompostierbare T-Shirts von Calida AG. **6** / Die Herbstkollektion 2019 von Nile Clothing AG. **7** / Funktionale Arbeitsbekleidung von workfashion.com ag. **8** / Feinster Cashmere-Strick von FTC Cashmere.

# BEKLEIDUNG / IMPORTE

## IMPORTE NACH WARENGRUPPEN

In 1000 CHF, 2018



Die Bekleidungsimporte wurden um die Reexporte der Zolltarifkapitel 61 und 62 bereinigt. Ein Reexport ist eine erneute Ausfuhr importierter Waren.

Die Bekleidungseinfuhren sind im Berichtsjahr um 11,9 Prozent gewachsen. 22 Prozent davon fallen auf Rückwaren von Onlinebestellungen zurück. Nebst Fehlbestellungen wird noch ein weiterer Teil wieder ausgeführt. Es handelt sich um Güter, die aus logistischen Gründen über die Schweiz umgeleitet werden. Deren Anteil ist hingegen nicht quantifizierbar. Grösster Lieferant von Bekleidung ist mit einem Viertel nach wie vor China, jedoch mit abnehmender Wachstumsrate. Im 2017 wuchsen diese Einfuhren noch um 11,5 Prozent. Auch Kambodscha und Vietnam weisen zwar nach wie vor hohe, aber sinkende Wachstumsraten auf. Dass dies zugunsten der boomenden afrikanischen Bekleidungsindustrie geschieht, ist im direkten Handel mit der Schweiz nicht beobachtbar. Naheliegender ist, dass mit der Öffnung Myanmars (Wachstum um 65,8 Prozent) ein stärkerer Konkurrenzkampf unter den südostasiatischen Staaten stattfindet.

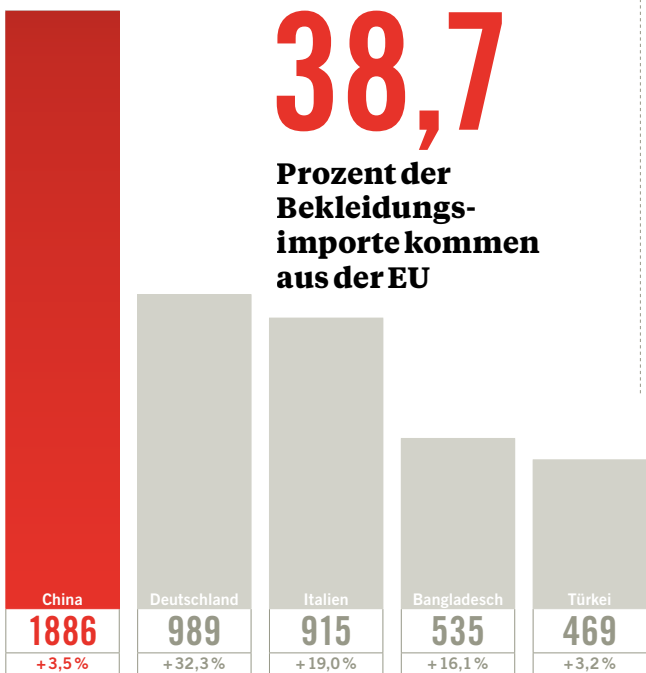
In 1000 CHF, 2018

Wert aller importierten Bekleidung

+ 8,9%  
**5 778 252**

## DIE WICHTIGSTEN LIEFERLÄNDER

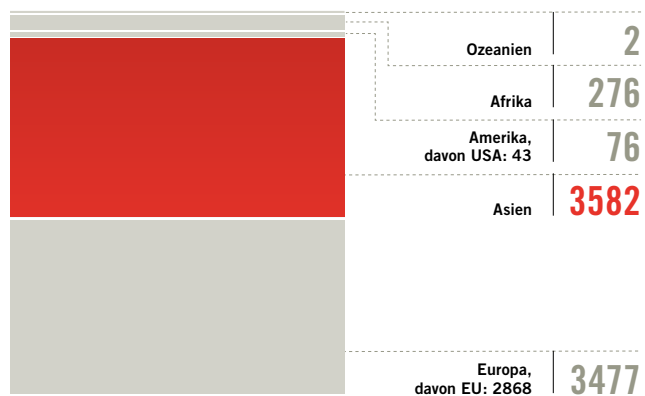
In Millionen CHF, 2018



**38,7**  
Prozent der Bekleidungsimporte kommen aus der EU

## DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTSRÄUME

In Millionen CHF, 2018



Da die Rückwarensendungen den einzelnen Ländern nicht zugeordnet werden können, wurden die Bekleidungsimporte inklusive den Rückwarensendungen herangezogen. Diese belaufen sich auf 7,4 Milliarden Franken.

## IMPRESSUM

—  
**Swiss Textiles**

—  
Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in dieser Publikation der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen. Diese Publikation steht ebenfalls in Englisch zur Verfügung.

—  
Projektleitung und Redaktion  
**Mirjam Matti Gähwiler**

—  
Redaktion und Statistik  
**Jasmin Schmid**

—  
Visuelle Konzeption und Produktion  
**Atelier Wernli, Zürich**

—  
Fotografie  
**Anita Affentranger, Zürich**  
**Martin Graf, Basel** (Seiten 14/15)

—  
Korrektorat  
**Alain Vannod, St. Gallen**

—  
Druck  
**DAZ Druckerei Albisrieden, Zürich**

—  
© April 2019, Swiss Textiles

—  
Besuchen Sie uns:  
[www.facebook.com/swisstextiles](https://www.facebook.com/swisstextiles)  
[www.twitter.com/swisstextiles](https://www.twitter.com/swisstextiles)  
[www.instagram.com/swisstextiles](https://www.instagram.com/swisstextiles)

## SWISS TEXTILES

**Textilverband Schweiz**  
**Fédération textile suisse**  
**Swiss textile federation**  
Beethovenstrasse 20  
Postfach  
CH-8022 Zürich  
T +41 44 289 79 79  
[info@swisstextiles.ch](mailto:info@swisstextiles.ch)  
[www.swisstextiles.ch](http://www.swisstextiles.ch)

